

Eidgenössische Volksinitiative «zur Überwachung der Preise und der Kreditzinsen»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹⁾ über die politischen Rechte

sowie auf den Bericht des Bundesamtes für Statistik über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 28. September 1987 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «zur Überwachung der Preise und der Kreditzinsen»²⁾,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «zur Überwachung der Preise und der Kreditzinsen» (Ergänzung von Art. 31^{septies} der Bundesverfassung durch neue Absätze 2–4) ist zustandegekommen, da sie die nach Artikel 121 Absatz 2 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 105 673 eingereichten Unterschriften sind 104 028 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee, Sekretariat: Frau Anny Vernay, Fédération romande des consommatrices, 61 route de Chêne, 1208 Genf.

27. November 1987

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Buser

¹⁾ SR 161.1

²⁾ BBl 1986 I 902

Eidgenössische Volksinitiative «zur Überwachung der Preise und der Kreditzinsen»

Unterschriften nach Kantonen

Kanton	Unterschriften	
	Gültige	Ungültige
Zürich	6 659	30
Bern	16 995	433
Luzern	589	32
Uri	16	—
Schwyz	154	3
Obwalden	22	—
Nidwalden	24	—
Glarus	27	—
Zug	153	7
Freiburg	9 431	46
Solothurn	1 778	20
Basel-Stadt	2 060	10
Basel-Landschaft	1 528	4
Schaffhausen	448	1
Appenzell A. Rh.	50	—
Appenzell I. Rh.	3	—
St. Gallen	816	23
Graubünden	989	13
Aargau	1 853	4
Thurgau	300	2
Tessin	10 062	128
Waadt	15 911	95
Wallis	5 618	465
Neuenburg	10 439	33
Genf	11 395	144
Jura	6 708	152
Schweiz	104 028	1 645

Eidgenössische Volksinitiative «zur Überwachung der Preise und der Kreditzinsen»

Die Initiative lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt ergänzt:

Art. 31^{septies} Abs. 2–4 (neu)

² Die Preisüberwachung erstreckt sich auf die Preise von Waren, Leistungen und Krediten, mit Ausnahme der Löhne und sonstigen Arbeitsentgelte.

³ Wo Preise aufgrund anderer Rechtsvorschriften des Bundes, der Kantone oder der Gemeinden festgesetzt, genehmigt oder überwacht werden, kann die Preisüberwachung auf Empfehlungen beschränkt werden.

⁴ Die Preisüberwachungsbehörde entscheidet über die Veröffentlichung ihrer Entscheide und Empfehlungen.

Eidgenössische Volksinitiative «für den Ausstieg aus der Atomenergie»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹⁾ über die politischen Rechte

sowie auf den Bericht des Bundesamtes für Statistik über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 1. Oktober 1987 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «für den Ausstieg aus der Atomenergie»²⁾,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «für den Ausstieg aus der Atomenergie» (Ergänzung von Art. 24^{quinquies} BV durch neue Abs. 3–5) ist zustande gekommen, da sie die nach Artikel 121 Absatz 2 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 107 926 eingereichten Unterschriften sind 105 812 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Herrn Hans Kaspar Schiesser, Postfach 1685, 3001 Bern.

7. Dezember 1987

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Buser

¹⁾ SR 161.1

²⁾ BBl 1986 III 418

Eidgenössische Volksinitiative «für den Ausstieg aus der Atomenergie»

Unterschriften nach Kantonen

Kanton	Unterschriften	
	Gültige	Ungültige
Zürich	25 572	686
Bern	18 325	110
Luzern	2 810	17
Uri	171	—
Schwyz	670	14
Obwalden	74	—
Nidwalden	321	1
Glarus	1 327	13
Zug	605	7
Freiburg	1 491	85
Solothurn	4 270	37
Basel-Stadt	10 390	151
Basel-Landschaft	5 539	125
Schaffhausen	1 909	9
Appenzell A. Rh.	418	3
Appenzell I. Rh.	24	—
St. Gallen	3 502	284
Graubünden	2 488	21
Aargau	5 866	45
Thurgau	2 453	240
Tessin	4 969	86
Waadt	3 974	90
Wallis	614	18
Neuenburg	4 912	35
Genf	1 767	19
Jura	1 351	18
Schweiz	105 812	2 114

Eidgenössische Volksinitiative «für den Ausstieg aus der Atomenergie»

Die Initiative lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt ergänzt:

Art. 24quinquies Abs. 3–5 (neu)

³ In der Schweiz dürfen keine weiteren Anlagen zur Erzeugung von Atomenergie und keine Anlagen zur Bearbeitung von Kernbrennstoffen in Betrieb genommen werden. Die bestehenden Anlagen dürfen nicht erneuert werden. Sie sind so rasch als möglich stillzulegen.

⁴ Um eine ausreichende Stromversorgung sicherzustellen, sorgen Bund und Kantone dafür, dass elektrische Energie gespart, besser genutzt und umweltverträglich erzeugt wird. Natürliche Gewässer und schutzwürdige Landschaften dürfen durch neue Kraftwerksbauten nicht beeinträchtigt werden.

⁵ Zum gleichen Zweck fördert der Bund die Erforschung, Entwicklung und Nutzung von dezentralen umweltverträglichen Energieanlagen.

1517

Eidgenössische Volksinitiative «für eine zweite Gotthard-Autobahnröhre»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 17. Dezember 1987 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für eine zweite Gotthard-Autobahnröhre», gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹⁾ über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 17. Dezember 1987 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für eine zweite Gotthard-Autobahnröhre» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, sowie Namen und Adressen von mindestens sieben Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.
2. Folgende Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit einfacher Mehrheit zurückzuziehen:
 1. Böhi Bernhard, Zollweidenstrasse 31, 4132 Münchenstein
 2. Blanc Jean-F., Gustav-Baystrasse 2, 4142 Münchenstein
 3. Brauen Werner, Asylstrasse 46, 3063 Ittigen
 4. Ehrismann Robert, Klingentalgraben 19, 4057 Basel
 5. Etmüller Pete, Mattenweg 5, 8903 Birmensdorf
 6. Settelen Peter, Sandgrubenweg 6, 4105 Biel-Benken
 7. Setz Hanspeter, Bergstrasse 316, 5606 Dintikon
 8. Wick Jürg, Grossackerstrasse 94, 8041 Zürich.
3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «für eine zweite Gotthard-Autobahnröhre» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69

¹⁾ SR 161.1

Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.

4. Mitteilung an das Initiativkomitee, Geschäftsführer: Herrn Bernhard Böhi, Redaktion Benzin-Esel, Verlag Motor-Report, Postfach 195, 4012 Basel, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 12. Januar 1988.

29. Dezember 1987

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Buser

Eidgenössische Volksinitiative
«für eine zweite Gotthard-Autobahnröhre»

Die Volksinitiative lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt ergänzt:

Übergangsbestimmungen Art. 21 (neu)

Die zweite Gotthard-Autobahnröhre ist raschmöglichst zu realisieren.

Eidgenössische Volksinitiative «für einen Gotthard-Basis-Bahn-Tunnel»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 17. Dezember 1987 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für einen Gotthard-Basis-Bahn-Tunnel», gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹⁾ über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 17. Dezember 1987 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für einen Gotthard-Basis-Bahn-Tunnel» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, sowie Namen und Adressen von mindestens sieben Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.
2. Folgende Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit einfacher Mehrheit zurückzuziehen:
 1. Friderici Charles, conseiller national, Chantemerle, 1111 Lully
 2. Böhi Bernhard, Zollweidenstrasse 31, 4142 Münchenstein
 3. Bernasconi Fiorenzo, Via Valle di Muggio 4, 6834 Morbio Inferiore
 4. Etmüller Pete, Mattenweg 5, 8903 Birmensdorf
 5. Planzer Bruno, Haldenstrasse 18, 8967 Widen
 6. Rey René, La Porat, 1073 Savigny
 7. Setz Hanspeter, Bergstrasse 316, 5606 Dintikon
 8. Wick Jürg, Grossackerstrasse 94, 8041 Zürich.
3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «für einen Gotthard-Basis-Bahn-Tunnel» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69

¹⁾ SR 161.1

Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.

4. Mitteilung an das Initiativkomitee, Geschäftsführer: Herrn Bernhard Böhi, Redaktion Benzin-Esel, Verlag Motor-Report, Postfach 195, 4012 Basel, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 12. Januar 1988.

29. Dezember 1987

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Buser

Eidgenössische Volksinitiative «für einen Gotthard-Basis-Bahn-Tunnel»

Die Volksinitiative lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt ergänzt:

Übergangsbestimmungen Art. 20 (neu)

Für die Bahn ist raschmöglichst ein Gotthard-Basis-Tunnel zu realisieren.
Die Zufahrten sind für den Huckepack- und den Container-Transit von
Grenze zu Grenze auszubauen.

2304

Ausbildung zum eidgenössisch diplomierten Förster

Den nachstehend aufgeführten Absolventen der Interkantonalen Försterschule Lyss ist aufgrund bestandener Prüfung nach Artikel 8 der Vollziehungsverordnung vom 1. Oktober 1965 zum Bundesgesetz betreffend die eidgenössische Oberaufsicht über die Forstpolizei am 18. Dezember 1987 das eidgenössische Diplom als Förster verliehen worden:

Allenspach Alexandre, Sulgen
Andrey Amédée, Cerniat
Beaud Alex, Albeuve
Berger Michel, Noréaz
Bovigny René, Vuisternens-en-Ogoz
Burri Roger, Wahlern
Cléménçon André, Courroux
Coquoz Pierre-Antoine, Salvan
Coutaz Ernest, St-Maurice
Crettenand Samuel, Isérables
Debonneville Jean-Luc, Gimel
Deslarzes Paul, Bagnes
Froidevaux Denis, Le Noirmont
Geissbühler André, Lauperswil
Girardin Pascal, Le Bémont

Kaeslin Jean-Pierre, Beckenried
Klopfenstein Olivier, Adelboden
Kneuss Henri, Eggiwil
Kohli André, Guggisberg
Leresche Gilbert, Ballaigues
Liechti François, Mühleberg
Magenat Philippe, Vaulion
Mercier Michel, Penthéréaz
Monnier Guy, Arnex
Pellegrini Graziano, Sedrina (I)
Perey André-Philippe, Orzens
Pigeon Olivier, Rochefort
Robert Laurent, Les Verrières
Robert Marc, Le Locle
Udry Frank, Conthey

12. Januar 1988

Bundesamt für Forstwesen und Landschaftsschutz

Verfügung über Verkehrsbeschränkungen auf der Nationalstrasse N 1 zwischen Schönbühl und Bern (Grauholzstrecke)

vom 17. Juni 1987

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement,

gestützt auf Artikel 32 Absatz 3 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr¹⁾ und die Artikel 108 Absatz 1 und 110 Absatz 2 der Verordnung vom 5. September 1979²⁾ über die Strassensignalisation,

verfügt:

Art. 1

Auf der Nationalstrasse N 1, Fahrtrichtung Bern, werden folgende Verkehrsbeschränkungen erlassen:

- a. Kurz vor der Verzweigung Schönbühl bis zur Verzweigung Bern-Wankdorf wird die Höchstgeschwindigkeit auf 100 km/h beschränkt.
- b. Kurz vor der Verzweigung Schönbühl bis vor den Worblentalviadukt ist das Überholen für Lastwagen verboten.

Art. 2

Gegen die vorliegende Verfügung kann nach Artikel 72 Buchstabe a des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (VwVG)³⁾ beim Bundesrat Beschwerde geführt werden.

Art. 3

Diese Verfügung tritt am 1. Juli 1987 in Kraft. Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen (Art. 55 Abs. 2 VwVG³⁾).

17. Juni 1987

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement:
Kopp

2298

¹⁾ SR 741.01

²⁾ SR 741.21

³⁾ SR 172.021

Verfügung über Verkehrsbeschränkungen auf der Nationalstrasse N 2 zwischen Amsteg und Wassen

vom 24. Dezember 1987

*Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement
verfügt:*

I

Die Geltungsdauer der Verfügung vom 22. September 1987¹⁾ über Verkehrsbeschränkungen auf der Nationalstrasse N 2 zwischen Amsteg und Wassen wird bis zum 31. Dezember 1988 verlängert.

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 1988 in Kraft.

24. Dezember 1987

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement:
i. A. Burkhardt

2326

¹⁾ BBl 1987 III 145

Tarifgenehmigung in der Privatversicherung

(Art. 46 Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 23. Juni 1978 [SR 961.01])

Das Bundesamt für Privatversicherungswesen hat die nachstehenden Tarifgenehmigungen, welche laufende Versicherungsverträge berühren, ausgesprochen:

Verfügung vom 19. August 1987

Tarifvorlage der Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Basel, in der Krankenversicherung.

Verfügung vom 3. November 1987

Tarifvorlage der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich, in der Krankenversicherung.

Verfügung vom 18. November 1987

Tarifvorlage der Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft, Genf, in der Krankenversicherung.

Rechtsmittelbelehrung

Diese Mitteilung gilt für die Versicherten als Eröffnung der Verfügung. Versicherte, die nach Artikel 48 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968 über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021) zur Beschwerde berechtigt sind, können Tarifgenehmigungen durch Beschwerde an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement, 3003 Bern, anfechten. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung einzureichen und hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten. Während dieser Zeit kann die Tarifverfügung auf dem Bundesamt für Privatversicherungswesen, Güterstrasse 5, 3072 Ostermundigen, eingesehen werden.

12. Januar 1988

Bundesamt für Privatversicherungswesen

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Alinox AG, 8360 Eschlikon
Plattierwerk
10 M
4. Januar 1988 bis 31. Dezember 1988
- Willy Kämpfer, 2540 Grenchen
Centerless-Schleiferei
4 M, 1 F
25. Januar 1988 bis 26. Januar 1991 (Erneuerung)
- Kuhn Zwieback- & Biscuits AG, 5300 Turgi
Verpackerei
10 F
7. März 1988 bis 8. März 1991 (Erneuerung)
- I.F.F. (Schweiz) AG, 5734 Reinach
Produktion
4 M
1. Februar 1988 bis 2. Februar 1991 (Erneuerung)
- H. Kaltbrunner AG, 2540 Grenchen
Hartstoffbeschichtung
3 M, 1 F
4. Januar 1988 bis 5. Januar 1991 (Erneuerung)
- Schaffner & Co., 4310 Rheinfelden
Buchbinderei
10 F
21. Dezember 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- CONTRAVES AG, 8052 Zürich
Abteilungen, Hybrid- und Multilayerfertigung
30 M, 10 F
4. Januar 1988 bis 7. Januar 1989
- Bucher-Guyer AG, 8166 Niederweningen
Produktionsabteilungen
50 M
4. Januar 1988 bis 23. Dezember 1989 (Aenderung)
- Hch. Weber AG, 8406 Winterthur
Schneiderei, Falzerei und Broschürenabteilung
20 M, 20 F
4. Januar 1988 bis 3. Februar 1990 (Aenderung)
- COOP Zürichsee-Linth, 8340 Hinwil
Bäckerei, Konditorei und Rüsterei
3 M, 3 F
1. Januar 1988 bis 5. Januar 1991 (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Permapack AG, 9400 Rorschach
Ausrüsterei und Verpackerei
8 F
7. März 1988 bis 5. Mai 1990 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Georg Fischer AG Brugg, 5200 Brugg
Maschinenfabrik, mechanische Bearbeitung
20 M
4. Januar 1988 bis 5. Januar 1991 (Erneuerung)
- J. & R. Gunzenhauser AG, 4450 Sissach
mechanische Bearbeitung, Décolletage, Montage
30 M, 4 F
4. Januar 1988 bis 27. Januar 1990 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Buss AG, 4133 Pratteln
Maschinenbau und Hilfsbetriebe
80 M
4. Januar 1988 bis 8. Juli 1989 (Aenderung)
- Schneto AG, 4431 Bennwil
Automatendreherei
8 M
8. Februar 1988 bis 9. Februar 1991 (Erneuerung)
- Kisag AG, 4512 Bellach
Stahlhülsenproduktion
1 J
4. Januar 1988 bis 12. Januar 1989 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Kisag AG, 4512 Bellach
Stahlhülsenproduktion
4 M, 6 F
4. Januar 1988 bis 12. Januar 1989 (Aenderung)
- Standard Telephon und Radio AG, 8804 Au-Wädenswil
Klein-Relaisfertigung
8 M, 20 F
11. April 1988 bis 12. April 1991 (Erneuerung)
- Ebnöther AG, 6203 Sempach-Station
Produktion Dämmbeläge
14 M
16. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- E. Schubiger & Cie. AG, 8730 Uznach
Zettlerei, Spulerei, Zwirneri und Weberei
14 M, 34 F
4. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Ammann Automatenstickerei AG, 9443 Widnau
Automatenstickerei (5 Automaten)
4 M, 2 F
19. Oktober 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Josef Radlmair, 8280 Kreuzlingen
Beschichtungsanlagen
6 M
14. März 1988 bis 15. März 1991 (Erneuerung)
- Netstal-Maschinen AG, 8752 Näfels
Fertigung (Mechanik, Dreherei)
20 M
28. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Viscosuisse AG, 6020 Emmenbrücke
verschiedene Betriebsteile
60 M, 80 F, 10 J
11. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Polar AG, 6274 Eschenbach
Kunststoffspritzwerk
18 M
9. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Emag-Norm AG, 8213 Neunkirch
verschiedene Abteilungen
24 M
28. März 1988 bis 31. Dezember 1988 (Erneuerung)
- Jansen AG, 9463 Oberriet
Kunststoffwerk (Einrichter)
2 M
14. Dezember 1987 bis 27. Januar 1990 (Änderung)
- Kümmerly & Frey AG, 3001 Bern
Maschinensaal und Buchbinderei
32 M, 4 F
21. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- OMAG Optik & Mechanik AG, 8887 Mels
Fräseerei / Dreherei
24 M
11. Januar 1988 bis 12. Januar 1991 (Änderung)
- HC Färberei Oberuzwil AG, 9242 Oberuzwil
verschiedene Abteilungen
12 M, 30 F
4. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Strausak AG, 4573 Lohn
Bohrwerke
4 M
7. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Hans Eberle AG Ennenda, 8755 Ennenda
Nibbelmaschinen
4 M
7. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Härtereier Wiederkehr AG, 8902 Urdorf
Gasaufkohlungsöfen
4 M
4. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Verbandsmolkerei Region Bern AG, 3072 Ostermundigen
Ice-Cream Produktion
10 M, 20 M
4. Januar 1988 bis 30. September 1989
- Orris Fettwerk AG, 6300 Zug 2
Margarinefabrikation
6 M
2. Mai 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Carlo Bernasconi AG, 4252 Bärschwil
Mineralmahlwerke
12 M
21. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Hans Stettler AG, 3250 Lyss
Fabrikation von Saphiruhren gläsern
40 M, 20 F, 8 J
21. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- WST Winterthur, 8411 Winterthur
Dreherei
4 M
7. März 1988 bis 9. März 1991 (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Polar AG, 6274 Eschenbach
Kunststoffwerk (Spritzgussautomaten)
9 M
9. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- COOP Zürichsee-Linth, 8340 Hinwil
Bäckerei
9 M
1. Januar 1988 bis 5. Januar 1991 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- COOP Zürichsee-Linth, 8340 Hinwil
Bäckerei, Konditorei und Rüsterei
max. 12 M, max. 7 F
1. Januar 1988 bis 5. Januar 1991 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Viscosuisse AG, 6020 Emmenbrücke
verschiedene Betriebsteile
450 M
10. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen

seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Schwab & Co. AG, 3279 Leuzigen
Décolletage
1 M
23. November 1987 bis 24. November 1990 (Erneuerung)
- Max Säuberli AG, 5105 Auenstein
Décolletage
4 M
2. November 1987 bis 3. November 1990 (Erneuerung)
- Max Wulliman AG, 2545 Selzach
verschiedene Abteilungen
20 M, 90 F
29. Februar 1988 bis 2. März 1991 (Erneuerung)
- Charles Emmenegger AG, 4000 Basel
Sachetierungs-Abteilung
2 M, 1 F
2. November 1987 bis 3. November 1990 (Erneuerung)
- Maroplast AG, 5057 Reithausen
Kunststoffspritzerei
1 M, 2 F
15. Februar 1988 bis 11. Februar 1989 (Erneuerung)
- TBV AG, 3414 Oberburg
Kunststoffspritzerei und Dreherei
2 M, 2 F
9. November 1987 bis 26. März 1988
- Ziegelei Rehag AG, 3018 Bern
Pressen, Setzen, Ablad
2 M
11. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Colorphot Rolf Waelchli AG, 3000 Bern 22
verschiedene Abteilungen
4 M, 6 F
16. November 1987 bis 17. November 1990 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Glasweberei AG, 5726 Unterkulm
Appretur, Zwirnerei, Weberei, Kontrolle
14 M, 16 F
9. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Flash Engineering AG, 2553 Safnern
Montage von Elektronikteilen
4 M
4. Januar 1988 bis 18. August 1990
- Standard Telephon und Radio AG, 8804 Au-Wädenswil
Stanzerei / mechanische Werkstatt
8 M
8. Februar 1988 bis 9. Februar 1991 (Erneuerung)
- Emil Suter Maschinenfabrik AG, 5703 Seon
Bohrwerke
6 M
25. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Max Wullimann AG, 2545 Selzach
mechanische Fabrikation
40 M, 180 F
29. Februar 1988 bis 2. März 1991 (Erneuerung)
- Bauwerk-Parkett AG, 5265 Wittnau
Fichten- und Lamellenproduktion
4 M, 10 F
8. Februar 1988 bis 9. Februar 1991 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- COOP Schweiz, 4002 Basel
verschiedene Abteilungen
52 M, 10 F
25. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Bischoff Textil AG, 9000 St. Gallen
Automatenstickerei
6 M, 14 F, 1 J
1. Januar 1988 bis 18. November 1989 (Änderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Gfeller AG, 3175 Flamatt
Komponenten-Montage / Apparate-Montage
4 M, 6 F
1. Januar 1988 bis 31. Dezember 1988 (Erneuerung)
- Injecta AG, 5723 Teufenthal
verschiedene Abteilungen
160 M, 10 F
30. November 1987 bis 27. November 1993 (Erneuerung)

- Jowa AG, 5033 Buchs
Verpacken von Teigwaren
12 F
11. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Druckerei Winterthur, 8401 Winterthur
verschiedene Betriebsteile
78 M, 48 F
16. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Fribosa AG, 3280 Murten
Fabrikation Teilefertigung
20 M
18. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Spinnerei & Weberei Rüderswil AG, 3436 Zollbrück
Weberei
2 M
14. Dezember 1987 bis 2. Juli 1988
- Mifa AG Frenkendorf, 4402 Frenkendorf
Konfektionierung Waschpulver
6 M, 4 F
14. Dezember 1987 bis 2. April 1988
- Weber AG, 6020 Emmenbrücke
Kunststoff-Spritzgiesserei
5 M
18. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Maschinenfabrik Mikron AG, 2503 Biel
Fräseerei
30 M
21. März 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Schindler Waggon Altenrhein AG, 9423 Altenrhein
mechanische Abteilung 01
18 M
4. Januar 1988 bis 7. Januar 1989
- Colorphot Rolf Waelchli AG, 3000 Bern 22
verschiedene Abteilungen
8 M
18. November 1987 bis 17. November 1990 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Hefefabriken AG, 3324 Hindelbank
Herstellung von Backhefe
bis 9 M
26. Oktober 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Jowa AG, 5033 Buchs
Herstellung von Teigwaren
bis 12 M
10. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Glasweberei AG, 5726 Unterkulm
Appretur, Zwirnererei, Weberei
bis 3 M
9. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Injecta AG, 5723 Teufenthal
verschiedene Abteilungen
bis 15 M
30. November 1987 bis 27. November 1993 (Erneuerung)

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Anna Brun, 4225 Brislach
Fleischverarbeitung
6 M, 2 F
8. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
Feiertagsarbeit
- Ziegelei Rehhag AG, 3018 Bern
Backsteinbrennerei
1 M
10. Januar 1988 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Druckerei Winterthur, 8401 Winterthur
Offset-Montage, Kopie (Formenherstellung)
5 M, 2 F
15. November 1987 bis auf weiteres (Erneuerung)
- COOP Basel ACV, 4002 Basel
Bäckerei
12 M, 8 F
1. Januar 1988

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Nordostschweizerische Kraftwerke AG, 5401 Baden
Kernkraftwerk Beznau
bis 100 M
bis auf weiteres (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-
gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031
61 29 45/28 58) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

12. Januar 1988

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Vollzug des Landwirtschaftsgesetzes

Nachstehenden Personen sind aufgrund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte Titel gemäss den Bestimmungen von Artikel 12b des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951 und von Artikel 55 der Verordnung vom 25. Juni 1975 über die landwirtschaftliche Berufsbildung verliehen worden:

Landwirt mit Meisterdiplom

Ackermann Meinrad,
Kappel am Albis
Aeberhard Andreas, Schüpfen
Aeschbacher Walter, Burgistein
Agner Lorenz, Buttisholz
Albert Urs, Alpnachstad
Arnold Suzanne, Hünenberg
Bächler Gottfried, Boswil
Bächli Toni, Würenlingen
Bachmann Moritz, Littau
Bachofen Walter, Maur
Badertscher Ernst, Stettlen
Bamert Pirmin, Wangen SZ
Bangerter Fritz, Rapperswil BE
Bärtschi Simon,
Wasen im Emmental
Bauhofer Andreas, Uitikon Waldegg
Baumgartner Franz Ulrich,
Moosseedorf
Baumgartner Markus, Horgen
Beiner Niklaus, Oberbottigen
Berger Ernst, Marly
Berger Matthias, Marthalen
Bernhard Andreas, Oeschenbach
Bernhard Martin, Hettlingen
Berry Hanspeter, Grüsch
Betschart Daniel, Sattel
Bigler Andreas,
Langnau im Emmental
Bigler Hansrudolf, Utzigen
Bigler Rudolf, Münsingen
Birren Franz, Emmen
Bläsi Anton, Oberbuchsiten
Blatter Hermann, Noflen
Bolliger Rudolf, Schmiedrued
Boog Peter, St. Erhard
Bracher Simon, Alchenstorf

Brazerol Markus,
Schmiten (Albula)
Brechtbühl Andreas, Eggwil
Brönnimann Fritz, Krauchthal
Brunner Oskar, Bettwil
Bucheli Josef, Malters
Bucher Anton, Blatten (Malters)
Buchli Armin, Safien
Bühler Arthur, Valendas
Bühler Rudolf, Heimenhausen
Bühlmann Markus, Alberswil
Bürgi Alfred, Feusisberg
Buri Martin, Kirchberg BE
Burkhard Paul, Affeltrangen
Burren Andreas, Gassel
Büsser Oswald, Goldingen
Christen Hans Ulrich,
Rüegsauchachen
Christen Urs, Wynigen
Darms Gion, Schnaus
Demarmels Baltermia, Parsonz
Denzler Willy, Nänikon
Dietsche Jules, Kriessern
Döhner Peter, Uetikon am See
Dreier Albrecht, Mühlethurnen
Eggenberger Mathias, Grabs
Egger Edwin, Donatyre
Eggerschwiler Pius, Schenkon
Ehrensperger Karl, Siglistorf
Eichelberger Hansueli, Eriswil
Eigenmann Klemens, Brunnadern
Eisenhut Fredi, Grub AR
Elsener Hans, Baar
Enz Stefan, Dornach
Erdmann Arno, Mamishaus
Erni Hans, Zell LU
Estermann Robert, Beromünster
Etzensperger Karl,
Rickenbach bei Winterthur

Etzensperger Rudolf,
 Rickenbach bei Winterthur
 Fankhauser Daniel, Krauchthal
 Fankhauser Hanspeter, Bern
 Fankhauser Kurt, Schüpbach
 Fässler Alois, Dierikon
 Felder Oskar, Knonau
 Feuz Ueli, Koppigen
 Fiechter Bernhard, Rütschelen
 Fischer Josef, Zell LU
 Flückiger Walter, Hettiswil
 Frei Markus, Uesslingen
 Frei Walter, Altbüren
 Freiburghaus Christian, Neuenegg
 Frey Johann, Sempach
 Fricker Bruno, Oberhof
 Friedli Hanspeter, Glattfelden
 Fritschi Ulrich, Rafz
 Furger Paul, Altdorf UR
 Furrer Josef, Rickenbach LU
 Galli Hanspeter, Walkringen
 Gass Daniel, Method
 Gasser Ueli, Stettlen
 Gauch Erwin, Alterswil
 Geiser Christian, Bennwil
 Gerber Jürg, Gohl
 Gerber Markus, Hausen am Albis
 Gerber Thomas, Walkringen
 Giger Bruno, Walenstadtberg
 Giger Pius, Schänis
 Glauser Samuel, Birwinken
 Gnos Stefan, Jegenstorf
 Goldenberger Martin,
 Teufenthal AG
 Gort Erwin, Vättis
 Graf Hans, Matzingen
 Granacher Hans, Siglistorf
 Gremlich René, Fruthwilen
 Gross Hans-Georg, Pfeffingen
 Gross Hansjörg, Churwalden
 Grüter Beat, Ruswil
 Gut Othmar, Hitzkirch
 Gygax Ueli, Oschwand
 Habegger Peter, Trub
 Häcki Josef, Oberdorf NW
 Hadorn Hanspeter, Gurzelen
 Haefeli Christoph, Inwil
 Häfliger Alois, Griengen

Häfliger Bruno, Rickenbach LU
 Hager Markus, Hegnau
 Häller Thomas, Buttisholz
 Hämmerli Jürg, Brüttelen
 Hänni Beat, Kirchlindach
 Hanselmann Gottfried, Scheid
 Hebeisen Niklaus, Wynigen
 Hebler Moritz, Buttisholz
 Helfenstein Willy, Emmen
 Herren Hans-Ulrich, Oberbottigen
 Herrmann Martin, Ricken
 Herzog Hansueli, Thal
 Hess Werner, Winterthur
 Hodel Anton, Signau
 Hofer Kurt, Schüpbach
 Hofer Niklaus, Schliern bei Köniz
 Hohl Hanspeter, Attiswil
 Hospenthal Urs, Arth
 Howald Walter, Liesberg
 Humm Samuel, Reinach AG
 Hunkeler Hansruedi, Twerenegg
 Huwiler Isidor, Abtwil AG
 Indermühle Rudolf, Rapperswil BE
 Irniger Josef, Niederrohrdorf
 Itin Andreas, Ormalingen
 Jäggi Andreas, Rechterswil
 Jöhl Fridolin, Amden
 Jost Hanspeter, Gunzwil
 Jsler Gottfried, Rüti bei Bülach
 Jud Gottfried, Neuhaus
 Jud Wendelin, Hünenberg
 Jung Albin, Lenggenwil
 Jungo Thomas, Schmitten FR
 Käch Alfons, Ruswil
 Käch Fritz, Rapperswil BE
 Käser Ruedi, Häusernmoos
 Käser Ulrich, Hasle-Rüegsau
 Kaufmann Thomas, Buus
 Keller Erich, Dietikon
 Keller Hans, Lützelflüh
 Keller Martin,
 Schlatt bei Winterthur
 Kenel Fidel, Arth
 Kenel Werner, Arth
 Keusch Armin, Villmergen
 Kilchenmann Heinz, Toffen
 Kipfer Gerhard, Stettlen
 Kluser Ernst, Oberriet

Knellwolf Julius, Kappel am Albis
 Kneubühler Hans, Ebersecken
 Knüsel Stefan, Stans
 Koch Fridolin, Fislisbach
 Kottmann Hans, Beromünster
 Kramer Peter, Fräschels
 Kröpfl Roland, Düringen
 Küng Anton, Dagmersellen
 Kunz Hans, Seengen
 Kuratli Bruno, Oberriet
 Läderach Fritz, Worb
 Langenegger Peter, Langendorf
 Langenegger Rolf, Cordast
 Lanz Paul, Oeschenschbach
 Lehmann Ernst,
 Röthenbach im Emmental
 Lehmann Fritz, Feldbrunnen
 Lenz Johann Jakob, Vezia
 Leu René, Embrach
 Leutenegger Alfred, Uster
 Liechti Samuel, Kehrsatz
 Lisebach Hansjörg, Beromünster
 Looser Ludwig, Zuckenriet
 Lötscher Christian, Fürstenu
 Lutz Markus, Courtepin
 Mader Andreas, Überstorf
 Marolf Ernst, Altnau
 Marti Hans, Ammerzwil BE
 Mathis Toni, Bottmingen
 Maurer Hans, Niederwichtach
 Mehli Christian, Chur
 Meier Hanspeter, Full
 Meier Hansueli, Fruthwilen
 Meier Joel, Bülach
 Meier Markus, Rheinau
 Meier Rolf, Uster
 Meister Richard, Wyssachen
 Meister Urs, Brugglen
 Messer Ulrich, Zauggenried
 Messmer Samuel, Flond
 Metzger Josef, Kirchberg SG
 Meyer Andreas, Altnau
 Minder Andreas, Scheuren
 Mock Jakob, Langgrickenbach
 Moser Hansruedi, Galmiz
 Moser Markus, Winterthur
 Muff Meinrad, Buttisholz
 Mühlemann Andreas, Grasswil

Mühlemann Jürg, Grasswil
 Müller Heinrich, Benken ZH
 Müller Julius, Freudwil
 Müller Markus, Altdorf UR
 Müller Reinhard, Oberneunforn
 Müller Ulrich, Märstetten
 Münzer Ulrich, Niederscherli
 Nägeli Samuel, Weisslingen
 Niederberger Anton, Zug
 Niederhauser Robert, Wichtach
 Nussbaumer Paul, Aesch BL
 Nydegger Hans-Jörg,
 Rüscheegg Gambach
 Nyffeler André, Dietgen
 Odermatt Anton, Immensee
 Odermatt Ignaz, Alpnachstad
 Oehrli Ruedi, Illnau
 Oser Pius, Schönenbuch
 Ott Andreas, Adetswil
 Ott Martin, Bäretswil
 Piller Paul, Alterswil
 Ragaz Anton, Domat/Ems
 Rebsamen Thomas, Rain
 Reichmuth Martin, Ruswil
 Riedweg Anton, Rain
 Riggenschbach Martin, Thayngen
 Ritz Hermann, Berneck
 Roggensinger Roland,
 Thalheim an der Thur
 Rohner Heinrich, Mellstorf
 Rohr Alfred, Hunzenschwil
 Ronner Anton, Reichenburg
 Roth Fredi, Amriswil
 Roth Fritz, Niederhasli
 Roth Walter, Herrenhof
 Rudaz Marius, Villars-sur-Glâne
 Rüedi Edi, Malters
 Rüeggiger Hans-Peter, Büttikon AG
 Ruhstaller Hans, Trachslau
 Rupp Fredy, Zell LU
 Rüttimann Herbert, Jonen
 Ryser Walter, Heimiswil
 Sahli Beat, Granges-Paccot
 Sahli Martin, Wohlen bei Bern
 Salzmann Andreas, Bolligen
 Schädler Benedikt, Trimmis
 Schalch Edwin, Gossau ZH
 Schär Hans, Zauggenried

Schär Urs, Eggethof
 Schaufelberger Robert, Wald ZH
 Scheidegger Daniel, Schüpbach
 Schellenberg Ernst, Pfäffikon ZH
 Schellenberg Heinrich,
 Rüti bei Bülach
 Schenk Werner, Wäldi
 Schifferli Hans Ulrich, Ramsei
 Schlupe Hansueli, Nennigkofen
 Schmid Anton, Schüpfheim
 Schmid Hansruedi, Nassenwil
 Schmid Josef, Hochdorf
 Schmid Josef, Schüpfheim
 Schmid Marcel, Amriswil
 Schmidlin Leonz, Geuensee
 Schneider Christian, Rietheim
 Schneuwly Marius, Schmitten FR
 Schneuwly Michael, Freiburg
 Schönbächler Josef, Willerzell
 Schöni Andreas, Koppigen
 Schori Hans, Seedorf BE
 Schori Peter, Kirchlindach
 Schüpbach Daniel, Langenthal
 Schürch Peter, Galgenen
 Schwarz Rudolf, Villigen
 Schweingruber Daniel, Rubigen
 Schweizer Ernst, Belpberg
 Schweizer Hans, Rupperswil
 Siegenthaler Christian, Schangnau
 Siegenthaler Werner, Würenlos
 Siffert Peter, Schmitten FR
 Simeon Theodor, Lantsch/Lenz
 Stäheli Jörg, Neukirch (Egnach)
 Stalder Tony, Littau
 Stalder Ulrich, Hasle-Rüegsau
 Stauffer Bernhard, Grenchen
 Stecher Benjamin, Tarasp
 Steiner Franz, Fischbach LU
 Stettler Christian, Stettlen
 Stettler Fritz, Frauenfeld
 Stirnimann Beat, Oberkirch
 Strasser Samuel, Bützberg
 Strassmann Hans-Adrian,
 Münchenstein
 Stucki Hans, Kehrsatz
 Stucki Karl, Kehrsatz
 Sturny Christian, Galmiz
 Süess Ferdi, Hellbühl

Suter Alois, Pfäffikon SZ
 Suter Ernst, Donzhausen
 Suter Walter, Schnottwil
 Sutter Anton, Amriswil
 Sutter Ruedi, Bretzwil
 Thierstein Urs, Hondrich
 Trachsel Erwin, Arni bei Biglen
 Treichler Jakob, Baar
 Treier Hans, Wölflinswil
 Trinkler Josef, Langrickenbach
 Trüb Walter, Weisslingen
 Tuor Carli, Rabius
 Ulrich Anton, St. Erhard
 Vetterli Jürg, Rheinklingen
 Vollenweider Albert,
 Mettmenstetten
 Vollenweider Marcel, Benzenschwil
 von Ballmoos Samuel, Lyssach
 von Däniken Peter, Kestenholz
 von Wattenwyl Sigmund,
 Oberdiessbach
 Wächter Meinrad, Sulz AG
 Wagner Robert, Grosswangen
 Walther Hans-Jörg, Uettligen
 Wälti Felix, Bösinggen
 Wapf Alfred, Altbüren
 Wartenweiler Max, Häuslenen
 Weber Andreas,
 Wiler bei Utzenstorf
 Weber Christian, Grasswil
 Weber Heinz, Brüttelen
 Weiss Bernhard, Laufenburg
 Wey Edgar, Altishofen
 Widmer Jakob,
 Rickenbach bei Winterthur
 Widmer Rudolf, Heimiswil
 Wiederkehr Thomas, Dietikon
 Wiedmer Rudolf, Trub
 Willi Josef, Altstätten SG
 Winistörfer Thomas, Balsthal
 Wirth Markus, Algetshausen
 Wirth Martin, Mörschwil
 Wisler Ueli, Dürrenroth
 Wolfender Hansueli, Bättershausen
 Wüest Julius, Grosswangen
 Wüthrich Andreas, Schwarzenburg
 Wüthrich Urs, Kappel am Albis
 Wyss Hanspeter, Geuensee

Zahnd Fritz, Mamishaus
Zaugg Hansrudolf, Ranflüh
Zett Alois, Reichenburg
Zraggen Othmar, Attinghausen
Zimmermann Peter, Eschenbach LU
Zimmermann Ulrich, Mels
Züllli Martin, Erlach
Zürn Hanspeter, Au SG

Geflügelzüchter mit Meisterdiplom

Fischer Hans, Schachen LU
Hug Erich, Romanshorn
Neuhauser Willi, St. Gallen
Rüegg Heinz, Wil SG
Wey Jakob, Rickenbach LU

Käsermeister

Aebi Franz, Melchnau
Aeby Jean-Marcel, Bürglen FR
Aerni Kurt, Lütisburg Station
Ammann Hubert,
Neukirch (Egnach)
Amstutz Daniel, Moron (Châtelat)
Berlinger Felix, Lömmenschwil
Beyeler Markus, Überstorf
Bieri Alfred, Röthenbach
Bischof Erich, Eggersriet
Bucheli Urs, Inwil
Emmenegger Friedrich,
Küssnacht am Rigi
Emmenegger Hans, Boswil
Frick Hans-Ulrich, Stein AR
Good Pius, Wangen SZ
Gwerder Erich, Küssnacht am Rigi
Habegger Rudolf, Fimmelsberg
Hänni Markus, Mettendorf
Haslebacher Peter, Oeschenbach
Hodel Bruno, Maschwanden
Honold Werner, Bâretswil
Iff Michael, Schötz
Inauer Markus, Kummertschausen
Käser Peter, Riggisberg
Kappeler Alois, Sirnach
Kaufmann Bruno, Wängi
Kaufmann Markus,
Küssnacht am Rigi

Keller Thomas, Steinebrunn
Krähenbühl Anton, Muri AG
Lang Erich, Buttwil
Lüthi Thomas, Wiler BE
Mosimann Werner, Grasswil
Müller Rolf, Amriswil
Niederer Karl, Grub AR
Reifler Hanspeter, Oberstammheim
Renold Hans, Signau
Rickenbach Alois, Steinen SZ
Roder Beat, Ersigen
Rohner Arnold, Ganterschwil
Roth Hans-Peter, Kaltbach
Saurer Andreas, Heimisbach
Siegenthaler Ernst, Tägertschi
Sulzer Erich, Kriecheuwil
Sutter Franz, Ried bei Kerzers
Schätti Josef, Benken ZH
Schibli Felix, Muolen
Scholl Markus, Heimisbach
Tischhauser Werner, Rotkreuz
Vogel Hans, Pfaffnau
Walliker Gabriel,
Weingarten-Kalthäusern
Wicki Peter, Schüpfheim
Zberg Roland, Bertschikon ZH
Zingg Ernst, Märwil

Molkereimeister

Fritsche Stefan, Appenzell
Gasche Gregor, Derendingen
Niederberger Walter, Dallenwil
Reist Samuel, Sumiswald
Rufener Roland, Blumenstein

Getränketechnologe mit Meisterdiplom

Dreier Ulrich, Aeugst am Albis
Gut Othmar, Muri AG
Häberli Manuel, Aristau
Helbling Robert, Kronbühl
Leuenberger Erich, Mellingen
Löhner Josef, Goldach
Popp Josef, Roggwil TG
Schneider Heinrich, Hüntwangen

Stacher Hanspeter,
Neukirch (Egnach)
Vetterli Joh. Ulrich, Bischofszell
Wieland Paul, Lützelflüh

Weinküfer mit Meisterdiplom

Blanchard Niklaus, Basel
Candrian Andreas, Weiningen ZH
Eichenberger Hansruedi,
Brügg bei Biel
Martin Antoine, Vich
Mathier Alwin, Salgesch
Schnellmann Stefan,
Schinznach Dorf

12. Januar 1988

Winzer mit Meisterdiplom

Baumann Rudolf, Oberhallau
Eberle Daniel, Walenstadt
Frei Ruedi, Unterstammheim
Gentsch Hugo, Oberneunforn
Gremlich Martin, Jona
Häfliger Walter, Ueken
Hausammann Ulrich, Iselisberg
Kindhauser Heiner, Dorf
Löw Fredy, Buus
Müller Alfred, Basel
Ottiger Anton, Kastanienbaum
Polich Michael, Stein am Rhein
Richli Jakob, Osterfingen
Stadelmann Josef, Unterengstringen
Wehrli Hanspeter, Seuzach
Zimmermann Konrad, Oberflachs

Bundesamt für Landwirtschaft:
Sektion Berufsbildung und Beratung

Verfügung über die Verkehrsordnung für Strassenfahrzeuge auf SBB-Areal in Näfels-Mollis, Netstal und Nieder-/Oberurnen

vom 8. Dezember 1987

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 5 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr¹⁾
sowie die Artikel 104 Absatz 4 und 111 Absätze 2 und 3 der Verordnung vom
5. September 1979²⁾ über die Strassensignalisation,

verfügt:

1. Das Befahren des SBB-Areals ist nur im Verkehr mit den Schweizerischen Bundesbahnen oder zur Erreichung der vorgesehenen Parkplätze gestattet. In Näfels-Mollis wird die Höchstgeschwindigkeit im Bereich Aufnahmegebäude und Güterschuppen auf max. 30 km/h beschränkt.
2. Das Parkieren von Fahrzeugen wird auf dem im Eigentum der SBB stehenden Areal gebührenpflichtig und zeitlich beschränkt oder ganz verboten (Ausnahmen für Inhaber von SBB-Parkingkarten und berechtigte Benutzer der Mietparkplätze).
3. Die Verkehrsordnung wird mit den erforderlichen Verkehrszeichen und Markierungen signalisiert und die Verkehrsüberwachung den zuständigen Polizeiorganen übertragen.
4. Diese Verfügung tritt mit dem Aufstellen der Signale in Kraft. Sie unterliegt der Beschwerde an den Bundesrat nach Artikel 72 Buchstabe c des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren³⁾.

8. Dezember 1987

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen
Der Präsident: Latscha

¹⁾ SR 741.01

²⁾ SR 741.21

³⁾ SR 172.021

Verfügung über die Verkehrsordnung für Strassenfahrzeuge auf SBB-Areal im Güterbahnhof St. Gallen

vom 17. Dezember 1987

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 5 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr¹⁾
sowie die Artikel 104 Absatz 4 und 111 Absätze 2 und 3 der Verordnung vom
5. September 1979²⁾ über die Strassensignalisation,

verfügt:

1. Das Befahren des SBB-Areals ist nur im Verkehr mit den Schweizerischen Bundesbahnen oder zur Erreichung der vorgesehenen Parkplätze gestattet.
2. Das Parkieren von Fahrzeugen wird auf dem im Eigentum der SBB stehenden Areal gebührenpflichtig und zeitlich beschränkt oder ganz verboten (Ausnahmen für Inhaber von SBB-Parkingkarten und berechnigte Benutzer der Mietparkplätze).
3. Die Verkehrsordnung wird mit den erforderlichen Verkehrszeichen und Markierungen signalisiert und die Verkehrsüberwachung den zuständigen Polizeiorganen übertragen.
4. Diese Verfügung tritt mit dem Aufstellen der Signale in Kraft. Sie unterliegt der Beschwerde an den Bundesrat nach Artikel 72 Buchstabe c des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren³⁾.

17. Dezember 1987

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen
Der Präsident: Latscha

¹⁾ SR741.01

²⁾ SR741.21

³⁾ SR172.021

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1988
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.01.1988
Date	
Data	
Seite	92-124
Page	
Pagina	
Ref. No	10 050 595

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.